

**NIEDERSCHRIFT über die 32. Sitzung des Zentralausschusses der  
Gemeindevertretung Tangstedt am Mittwoch, den 02.11.2011, im Rathaus Tangstedt**

Beginn: 19.00 Uhr  
Ende: 22.40 Uhr

(Gesetzl.) Mitgliederzahl:  
7 Gemeindevertreter/-innen

**Anwesend:**

**a) stimmberechtigt:**

GV Birgit Kattein, Vorsitzende  
GV Birgit Ermlich-Heinen  
GV Immo Fork  
GV Raymund Haesler  
GV Frank Ahlers - als Vertreter- ab TOP 2 b  
BM Dr. Hans-Detlef Taube  
GV Roswitha Wegner

**b) nicht stimmberechtigt:**

GV Herbert Kattein  
GV Holger Criwitz  
GV Wolf Staack  
GV Jörg-H. Lorenz  
GV Renate Eggink  
GV Günter Borcharding

**Gäste:**

Frau Jonas, AWO Schleswig-Holstein gGmbH  
Nadine Claus, Elternvertreterin Waldkindergarten  
Jörn Kruse, Elternvertreter Waldkindergarten  
Michael Paulsen, Beiratsvorsitzender Kita Wilstedt  
Corinna Dörling, Elternvertreterin NBGS

**außerdem anwesend:**

Anke-D. Kossow, Leiterin der Kita Tangstedt  
Karsten Geisler, stellv. Leiter der Kita Wilstedt  
Silke Scheyko, stellv. Beiratsvorsitzende Kita Wilstedt  
Dorothea Jürgens, Leiterin NBGS  
Beate Wiegrefe, Leiterin der VHS und Personalrat  
Oliver Reher, Jugendzentrum

Protokollführerin: AR Claudia Friederich

Die Mitglieder des Ausschusses waren durch Einladung vom 06. Oktober 2011 auf Mittwoch, den 02. November 2011, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden.  
Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Die Vorsitzende GV Birgit Kattein eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass Einwände gegen die ordnungsgemäße Einberufung nicht erhoben werden und der Zentralausschuss nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

**T a g e s o r d n u n g :**

I. Öffentlicher Teil

1. Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden / des Bürgermeisters / des Amtes
2. Billigung der Niederschriften vom 14.09.2011 und 21.09.2011  
- Entscheidung über eventuelle Einwendungen -
3. Bericht und Fragen der Mandatsträger
4. Einwohnerfragestunde - Teil 1 -

5. Beratung und ggf. Beschlussfassung hinsichtlich der Umsetzung des Vertrages mit der AWO über den Waldkindergarten Tangstedter Forst
6. Aufhebung von Sperrvermerken im Haushalt 2011  
(Grundschule und Kindertagesstätte Wilstedt)
7. Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2012  
(Anteil Zentralausschuss)
8. Beratung und Beschlussfassung über den Stellenplan 2012
9. Beratung und ggf. Beschlussfassung über das weitere Vorgehen hinsichtlich der vakanten Stelle des Kinderbeauftragten
10. Beratung und ggf. Beschlussfassung über das Rathaus der Gemeinde Tangstedt
  - a) Raumbedarf für gemeindliche Aufgaben
  - b) Künftige Nutzung
11. Einwohnerfragestunde - Teil 2 -

## II. Nichtöffentlicher Teil

12. Ggf. Fortsetzung der Beratung zum TOP 10
13. Personalangelegenheiten

**Beschluss:** 6 Stimmen dafür - keine Gegenstimmen - keine Enthaltungen

## I. Öffentlicher Teil

### **Zu TOP 1 Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden/ des Bürgermeisters/ des Amtes**

Die Vorsitzende GV Birgit Kattein berichtet, dass die erneut gebildete AG „Wander-, Rad- und Reitwege“ am 10. Oktober 2011 getagt und eine Bestandserfassung der vorhandenen Wander- und Radwege auf Tangstedter Gebiet in eine Karte eingezeichnet habe. Auch seien erste Rundwege in diese Karte aufgenommen worden. Die Reitwege seien bewusst noch nicht aus anderen vorliegenden Plänen übernommen worden.

Die von der AG erstellte Karte solle nun in den Fraktionen beraten werden.

Anschließend erfolge die weitere Behandlung absprachegemäß im Planungs- und Umweltausschuss.

Die Vorsitzende GV Birgit Kattein informiert, dass ein Antrag des Bürgermeisters zum Haushaltsansatz „Unterhaltung Badesees“ vorliege. Dieser wird in den Fachausschuss verwiesen.

### **Anlage 1**

Es liegen keine weiteren öffentlichen Mitteilungen vor.

## **Zu TOP 2 Billigung der Niederschriften vom 14.09.2011 und 21.09.2011 - Entscheidung über eventuelle Einwendungen -**

### **a) 14.09.2011**

Der Niederschrift über die 30. Sitzung des Zentralausschusses vom 14.09.2011 wird zugestimmt.

**Beschluss:** 4 Stimmen dafür – keine Gegenstimmen – 2 Enthaltungen

GV Ahlers nimmt an der Sitzung teil.

### **b) 21.09.2011**

Der Niederschrift über die 31. Sitzung des Zentralausschusses vom 21.09.2011 wird zugestimmt.

**Beschluss:** 5 Stimmen dafür – keine Gegenstimmen – 2 Enthaltungen

## **Zu TOP 3 Bericht und Fragen der Mandatsträger**

GV Herbert Kattein verteilt als Tischvorlage seine Anfrage zum Thema „Informationen zu den Bündelausschreibungen Strom und Erdgas“ und erläutert diese. **Anlage 2**  
Er bittet den Bürgermeister um rechtzeitige Beantwortung, damit das Thema am 30.11.2011 im Finanzausschuss behandelt werden kann.

GV Lorenz bittet den Bürgermeister, dass der Bauhof in der Waldstraße/ Einmündung Birkenweg einen Haselnussstrauch, der in den Verkehrsraum ragt, zurück schneidet.

Auf Nachfrage von GV Ahlers, wann die Beschilderung des beidseitigen Halteverbotes im Rövkaamp erfolgt, sagt Bürgermeister Dr. Taube eine Klärung zu.

GV Borchherding berichtet, dass die CDU-Fraktion die Absetzung des TOP 5 (Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes 2030 für das Gemeindegebiet Tangstedt, hier: Beratung über die Stellungnahmen aus der frühzeitigen Behördenbeteiligung) in der Sitzung des Planungs- und Umweltausschusses am 08.11.2011 beantragen werde. **Anlage 3**  
Er stellt die Thematik heute schon zur Diskussion, da ein Planer eingeladen wurde. Hintergrund für den Absetzungsantrag sei, dass am 14.11.2011 eine Begehung mit Behördenvertretern stattfinde, bei denen ggf. weitere Erkenntnisse gewonnen werden können.  
GV Fork, Vorsitzender Umwelt- und Planungsausschuss, lehnt ein „Ausladen des Planers“ ab.

GV Herbert Kattein nimmt Bezug auf die Sitzung des Zentralausschusses am 14.09.2011 zum Thema „Fuß- und Radweg Strecke Wilstedt- Höstelweg“ und fragt an, ob es schon eine Antwort des Kreises Stormarn gebe. Bürgermeister Dr. Taube informiert, dass der Verkehrsausschuss des Kreises sich mit der Thematik in seiner Sitzung am 08.11.2011 befassen werde.

## **Zu TOP 4 Einwohnerfragestunde - Teil 1 -**

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

## **Zu TOP 5 Beratung und ggf. Beschlussfassung hinsichtlich der Umsetzung des Vertrages mit der AWO über den Waldkindergarten Tangstedter Forst**

Die Vorsitzende GV Birgit Kattein begrüßt Frau Jonas von der AWO sowie Frau Claus und Herrn Kruse als Elternvertreter des Waldkindergartens.

Sie führt kurz in die Thematik ein und erläutert die Entwicklung hinsichtlich der Öffnungszeiten und der Anmeldezahlen. Auch informiert sie, dass nunmehr ein Wirtschaftsplanentwurf 2012 und ein nachträglich geänderter Plan 2011 vorgelegt worden seien. Aufgrund eines Personalwechsels sowie aus anderen Gründen sei der angemeldete Haushaltsansatz 2011 von rd. 41.000 € auf rd. 46.000 € angestiegen. Für das Haushaltsjahr 2012 seien nunmehr rd. 53.000 €- ohne Veränderung der Öffnungszeiten- angemeldet worden.

Einige Mitglieder des Zentralausschusses kritisieren, dass die Kosten so drastisch gestiegen sind und die Gemeinde vorab nicht darüber informiert worden sei, dass ein Personalwechsel einen solchen Kostenanstieg verursache.

Andere Mitglieder des Zentralausschusses vertreten die Auffassung, dass die Begründung für den Personalwechsel nachvollziehbar sei.

Auf Nachfrage der Vorsitzenden informiert Frau Jonas, dass zwei Erzieher/innen mit je 36 Wochenstunden in der Waldgruppe beschäftigt seien und zudem 9 Springerstunden vorgehalten werden.

Die Vorsitzende berichtet, dass ein Kind zum 31.12.2011 abgemeldet worden sei, so dass die mit Beschluss der Gemeindevertretung vom 07.10.2009 vorgegebene Nutzung der 14 -Uhr-Betreuung von mindestens acht Kindern ab dem 01.01.2012 nicht mehr eingehalten werde.

Herr Kruse verteilt eine Aufstellung der Kinder der Waldgruppe, aus der hervorgeht, dass sowohl ab April 2012 als auch im neuen Kindergartenjahr 2012/2013 acht Anmeldungen für die Nutzung der 14-Uhr- Betreuung vorliegen.

Auf Nachfrage von GV Ermlich-Heinen erläutert Frau Friederich die Gründe, die für das Vorlegen von Beschäftigungsnachweisen seitens der Eltern sprechen und berichtet, dass diese auch in der Gemeinde Tangstedt ab einer 14- Uhr- Betreuungszeit gefordert werden.

Die CDU-Fraktion stellt folgenden Antrag:

Der von der AWO für den Tangstedter Waldkindergarten eingereichte Wirtschaftsplanentwurf 2012 und der nachträglich geänderte Plan 2011 werden in der vorgelegten Form nicht akzeptiert.

Der Bürgermeister wird beauftragt, weitere Verhandlungen mit der AWO zu führen. Insbesondere folgende Themen sollen Inhalt des Gespräches sein:

- keine drastische Steigerung der Personalkosten
- fester Zentralverwaltungskostenanteil
- Lösungsvorschläge bei Nichterreichen der Mindestanzahl von acht Kindern bei der 14- Uhr- Betreuung.

Das Ergebnis soll zeitnah im Zentralausschuss besprochen werden.

**Beschluss:** 3 Stimmen dafür – 2 Gegenstimmen – 2 Enthaltungen

*Anmerkung bei Niederschrift:*

Bürgermeister Dr. Taube wird in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung über das Gespräch zwischen der Gemeinde Tangstedt und der AWO vom 17.11.2011 informieren.

Die Vorsitzende GV Birgit Kattein gibt zunächst Erläuterungen zu den Haushalten 2011 und 2012 vor Behandlung der TOP 6 und 7.

Sie informiert, dass bei den Beratungen zum Haushaltsplan 2011 im Jahr 2010 während der Sitzung des Zentralausschusses angeregt worden sei, vor der Beratung in den Fachausschüssen mit den Antragstellern Gespräche zu führen, um sich die Anträge erläutern zu lassen.

Diese Gespräche fanden am 06.10.2011 auf Einladung des Bürgermeisters statt. Es wurde deutlich, dass in einigen Fällen Unkenntnis darüber bestand, dass Mittel bereits im Haushalt 2011 eingestellt wurden bzw. zum Teil mit einem Sperrvermerk versehen waren.

Diese Missverständnisse konnten ausgeräumt werden und es können daher einige Vorhaben noch im Jahr 2011 umgesetzt werden, mit der Folge, dass die Haushaltsansätze 2012 von den Einrichtungen geändert wurden. Für die Grundschule Tangstedt lag der Verwaltung keine korrigierte Fassung bei Erstellung der Vorlage zu TOP 7 vor, so dass die Änderungen jetzt nachträglich über die Ergänzungsliste mitgeteilt wurden.

### **TOP 6 Aufhebung von Sperrvermerken im Haushalt 2011 (Grundschule und Kindertagesstätte Wilstedt)**

Die Vorsitzende GV Birgit Kattein berichtet, dass die Aufhebung von Sperrvermerken seitens der Grundschule Tangstedt (6.000 € und 3.000 €) und der Kindertagesstätte Wilstedt (8.000 €) beantragt wurden. Der Schulleiter Herr Conrad habe in der Besprechung am 06.10.2011 mitgeteilt, dass die Grundschule diese Beträge zur Anschaffung von Activboards dringend benötige. Der anwesende stellv. Leiter der Kindertagesstätte Wilstedt, Herr Geisler, erläutert, dass mit diesem Betrag ein Fahrweg um das Klettergerüst angelegt und eine Nesthockerschaukel angeschafft werden sollen.

Der Zentralausschuss beschließt die Aufhebung der folgenden Sperrvermerke:

Schule:  
21101.080000 und 21101.0891000

**Beschluss:** 7 Stimmen dafür – keine Gegenstimmen – keine Enthaltungen

Kita Wilstedt:  
36502.080000

**Beschluss:** 7 Stimmen dafür – keine Gegenstimmen – keine Enthaltungen

GV Herbert Kattein bittet die Schule und die Einrichtung, die geplanten Maßnahmen zügig umzusetzen.

### **Zu TOP 7 Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2012 (Anteil Zentralausschuss)**

Die Vorsitzende GV Birgit Kattein regt an, die Produktgruppen der Reihe nach durchzusprechen und dann en bloc über diese abzustimmen. Für die Abstimmung gilt jeweils der rechts stehende Betrag in den Spalten Haushalts-Ansatz bzw. abgegebene Anmeldung. Bei Änderungsanträgen wird zunächst über diesen Antrag abgestimmt.

Die Aufstellung über die Haushaltplanung 2012 sowie die Abstimmungsergebnisse sind der Anlage beigefügt. **Anlage 4**

## **Erläuterungen:**

### **11102.5431008:**

Die Vorsitzende berichtet, dass mit Stand 27.10.2011 bei dem Konto 740 € statt der veranschlagten 3.000 € ausgegeben worden sind.

GV Haesler gibt zu bedenken, dass dem Bericht des Betriebshofleiters für die Sitzung des Bauausschusses zu entnehmen sei, dass nicht unerheblich viele Stunden seitens des Betriebshofes für die Bestückung der Bekanntmachungskästen gebraucht werden. Diese Kosten müssten bei den Kosten der öffentlichen Bekanntmachung hinzuaddiert werden.

Die CDU-Fraktion beantragt, 1.500 € in den Haushalt 2012 einzustellen.

**Beschluss:** 7 Stimmen dafür – keine Gegenstimmen – keine Enthaltungen

### **12601.5317000:**

GV Herbert Kattein berichtet, dass der Zuschuss insbesondere für die Einzahlung in die Sterbekasse gedacht sei. Die Kosten liegen bei rd. 4.000 €.

Die CDU-Fraktion beantragt, 4.000 € in den Haushalt 2012 einzustellen.

**Beschluss:** 7 Stimmen dafür – keine Gegenstimmen – keine Enthaltungen

### **21101.5291000:**

GV Herbert Kattein berichtet, dass die Schule Bücher im Wert von rd. 4.000 € noch in 2011 beschaffen wolle. Diese können nach Absprache mit Bürgermeister Dr. Taube und dem Kämmerer über den Deckungsring angeschafft werden.

### **21103:**

Die Elternvertretung der NBGS hat die Haushaltsplanungen für ihre Einrichtung zustimmend zur Kenntnis genommen.

### **27101:**

Die Vorsitzende informiert, dass der VHS-Beirat in seiner Stellungnahme mitgeteilt habe, dass die VHS auf einen geringfügig Beschäftigten verzichten könnte.

### **36501 und 36502:**

Die Beiräte der Kitas Tangstedt und Wilstedt haben die Haushaltsplanungen für ihre Einrichtungen zustimmend zur Kenntnis genommen.

### **36502.080000:**

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass der in der Haushaltsberatungsliste aufgeführte Betrag von € 9.000 nicht dem angeforderten Betrag entspricht. Laut Anmeldung der Kita Wilstedt werden € 7.600 benötigt.

### **36504.5318000:**

Auf die Ausführungen bei TOP 5 wird verwiesen.

Die SPD-Fraktion beantragt, 53.000 €, wie von der AWO beantragt, in den Haushalt 2012 einzustellen.

**Beschluss:** 3 Stimmen dafür – 3 Gegenstimmen – 1 Enthaltung (abgelehnt)

Die BGT-Fraktion beantragt, 53.000 €, mit Sperrvermerk über 10.000 €, in den Haushalt 2012 einzustellen.

**Beschluss:** 3 Stimmen dafür – 3 Gegenstimmen – 1 Enthaltung (abgelehnt)

Der Finanzausschussvorsitzende GV Herbert Kattein weist darauf hin, dass bei weiterem gleichem Abstimmungsverhalten kein Haushaltsansatz für den Waldkindergarten zustande kommt.

Die BGT-Fraktion beantragt, 43.000 € in den Haushalt 2012 einzustellen.

**Beschluss:** 3 Stimmen dafür – 3 Gegenstimmen – 1 Enthaltung (abgelehnt)

**36601.5318000:**

Die Vorsitzende berichtet, dass der WSV einen Antrag an den Bürgermeister auf Erhöhung des Zuschusses für die Jugendarbeit von 10 € auf 18 € pro Kind gestellt habe.

Die SPD-Fraktion beantragt, den Zuschuss für die Jugendarbeit auf 18 € zu erhöhen und dafür 15.500 € im Haushalt für 2012 einzustellen.

**Beschluss:** 3 Stimmen dafür – 4 Gegenstimmen – keine Enthaltung (abgelehnt)

Die CDU-Fraktion beantragt, den Zuschuss für die Jugendarbeit auf 11 € zu erhöhen und dafür 9.500 € im Haushalt für 2012 einzustellen.

**Beschluss:** 4 Stimmen dafür – 2 Gegenstimmen – 1 Enthaltung

Es wird darauf hingewiesen, dass die Richtlinie zur Förderung der Jugendarbeit entsprechend überarbeitet werden müsste (Sitzung ZA 15.11.2011).

**42101.5318000:**

Die Vorsitzende berichtet, dass die Gemeindevertretung in ihrer Sitzung am 01.10.2008 beschlossen habe, sich zur Anschaffung von zwei Kleinbussen durch den WSV Tangstedt mit 200 € monatlich an den Leasingraten für den Zeitraum von 48 Monaten zu beteiligen. Diese Beteiligung ende zum 31.Mai 2012.

Die Sitzung wird für einen kurzen Redebeitrag von Herrn Jank, Vorsitzender WSV Tangstedt, um 21.00 Uhr unterbrochen.

Herr Jank teilt mit, dass zukünftig die Fahrzeuge nicht mehr geleast, sondern über ein Darlehen finanziert werden sollen. Genaue Zahlen könne er aber noch nicht mitteilen, da die VW-Leasingbank den Restwert der Fahrzeuge frühestens im Januar 2012 ermittelt.

Die Vorsitzende lässt über den Antrag des WSV hinsichtlich einer weiteren Beteiligung der Gemeinde Tangstedt an der Finanzierung der WSV-Kleinbusse abstimmen:

**Beschluss:** 1 Stimme dafür – 6 Gegenstimmen – keine Enthaltungen (abgelehnt)

Es folgt eine Gesamtabstimmung über den Haushaltsplan 2012.

Der Zentralausschuss empfiehlt:

Dem Haushaltsplan 2012 (Anteil Zentralausschuss) wird mit den o.g. Änderungen zugestimmt.

**Beschluss:** 7 Stimmen dafür – keine Gegenstimmen – keine Enthaltungen

Die Sitzung wird für eine Pause von 21.05 Uhr- 21.15 Uhr unterbrochen.

**Zu TOP 8 Beratung und Beschlussfassung über den Stellenplan 2012**

Die Vorsitzende GV Birgit Kattein berichtet, dass die Beiräte der Kindertagesstätten Tangstedt und Wilstedt um Stellungnahme gebeten wurden.

Herr Paulsen und Frau Kossow informieren, dass beide Beiräte dem Stellenplan für ihre Einrichtung einstimmig zugestimmt haben.

Darüber hinaus weist die Vorsitzende darauf hin, dass die Stelle 3 aufgrund der VHS-Beiratsempfehlung ab 2012 entfällt.

**Beschluss:** 7 Stimmen dafür – keine Gegenstimmen – keine Enthaltungen

Auf Nachfrage von GV Fork informiert Frau Friederich, dass bei unbesetzten Stellen die Stunden anderweitig, z.B. für die Springerkräfte, für diesen Zeitraum eingesetzt werden können.

Die Vorsitzende nimmt Bezug auf den Antrag von Bürgermeister Dr. Taube zur Aufnahme einer zusätzlichen Stelle für einen „Betriebshelfer“ zur Unterstützung des Hausmeisters der Grundschule Tangstedt. Absprachegemäß ist die Sitzung des Bauausschusses am 09.11.2011 und der dort zu behandelnde Bericht des Leiters des Betriebshofes abzuwarten. Ggf. müsse der Stellenplan in der Sitzung der Gemeindevertretung am 14.12.2011 ergänzt werden.

Es besteht Einvernehmen, dass die Stelle 70 - trotz vom Bürgermeister geplanter Umorganisation im Personalbereich - im Stellenplan bestehen bleibt, damit zunächst darüber entschieden werden kann, ob eigenes Personal eingestellt oder eine Fremdvergabe erfolgt.

Gleiches gilt für die Stelle 68, für die für 2012 nunmehr 27 Wochenstunden (alt 2011: 27,35 Wochenstunden, abgerundet nun auf 27 Wochenstunden) eingeplant werden.

**Beschluss:** 7 Stimmen dafür – keine Gegenstimmen – keine Enthaltungen

Frau Friederich berichtet, dass die Stellen 44 und 45 nunmehr auf Wunsch des Bürgermeisters auf glatt 62 Wochenstunden angehoben werden sollen.

**Beschluss:** 7 Stimmen dafür – keine Gegenstimmen – keine Enthaltungen

Zudem informiert Frau Friederich, dass für die Sprachförderung die Wochenarbeitszeit, wie derzeit abgeleistet, in den Stellenplan 2012 aufgenommen wurde.

Sie berichtet, dass in 2011 die Bewilligung für die Sprachförderung (neu: Sprachbildung) erst im Sommer rückwirkend zum 01.01.2011 erfolgt sei. Da es aufgrund der vorangegangenen Erfahrungen zurzeit nicht abschätzbar ist, wann und in welcher Form mit einem Bewilligungsbescheid in 2012 zu rechnen ist, stellt sie zur Diskussion, wie ggf. verfahren werden sollte, wenn eine Bewilligung zum 01.01.2012 noch nicht vorliege. Es besteht Einvernehmen im Ausschuss, dass die Sprachbildung nach Bedarf in der bisherigen Form weitergeführt werden soll (Kontinuität).

Der Zentralausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung folgenden Beschluss zu fassen:

Dem im Rahmen der Haushaltssatzung vorgelegten Stellenplan 2012 wird mit den o.a. Änderungen zugestimmt.

**Beschluss:** 7 Stimmen dafür – keine Gegenstimmen – keine Enthaltungen

### **Zu TOP 9 Beratung und ggf. Beschlussfassung über das weitere Vorgehen hinsichtlich der vakanten Stelle des Kinderbeauftragten**

Die Vorsitzende GV Birgit Kattein führt in die Thematik ein und schlägt vor, die Stelle des Kinderbeauftragten noch einmal auszuschreiben. Sofern dieses nicht zum Erfolg führt, sollte die Funktion des Kinderbeauftragten aus der Hauptsatzung der Gemeinde Tangstedt gestrichen werden.

GV Ahlers weist darauf hin, dass er zwar grundsätzlich die Funktion des Kinderbeauftragten für sinnvoll erachte, jedoch in den letzten Jahren seiner Auffassung nach die Stelle des Kinderbeauftragten nur unzureichend ausgeübt wurde.

Es wird diskutiert, ob die Funktion nicht ggf. durch das Jugendzentrum abgedeckt werden könnte.

Nach eingehender Diskussion fasst der Zentralausschuss folgenden Beschluss:

Die vakante Stelle des Kinderbeauftragten ist auszuschreiben.

**Beschluss:** 7 Stimmen dafür – keine Gegenstimmen – keine Enthaltungen

Sollte keine Bewerbung eingehen, ist die Funktion des Kinderbeauftragten aus der Hauptsatzung der Gemeinde Tangstedt zu streichen.

**Beschluss:** 7 Stimmen dafür – keine Gegenstimmen – keine Enthaltungen

## **Zu TOP 10 Beratung und ggf. Beschlussfassung über das Rathaus der Gemeinde Tangstedt**

### **a) Raumbedarf für gemeindliche Aufgaben**

### **b) Künftige Nutzung**

Die Vorsitzende GV Birgit Kattein führt in die Thematik ein. Sie berichtet, dass für gemeindliche Aufgaben (ohne VHS) weiterhin ein Flächenbedarf von ca. 360 qm zuzüglich Nebenflächen benötigt wird. **Anlage 5**

Sie weist auf die Diskussionen in den Gremien hin und trägt vor:

Eine Entscheidung darüber, ob das bisherige Rathausgebäude auch künftig für gemeindliche Aufgaben genutzt oder aber verkauft wird, kann erst getroffen werden, wenn ein Kaufangebot eines Investors vorliegt.

Bei der Entscheidung sind folgende Aspekte zu berücksichtigen:

- Zu erzielender Kaufpreis
- Baukosten für ein neues Gebäude
- Bisherige Betriebskosten
- Künftige Betriebskosten

Es besteht aber auch die Alternative, dass auf einen Verkauf des Rathauses verzichtet wird und die von der Gemeinde nicht genutzten Räume langfristig vermietet werden.

Die Verhandlungen zum Verkauf des Rathausgebäudes und der -nebenflächen sollten weitergeführt werden.

Es wird eingehend im Zentralausschuss diskutiert.

Sodann fasst der Zentralausschuss folgenden Beschluss:

Die Entscheidung über den Verkauf des Rathausgebäudes wird bis auf weiteres zurück gestellt.

**Beschluss:** 7 Stimmen dafür – keine Gegenstimmen – keine Enthaltungen

## **Zu TOP 11 Einwohnerfragestunde - Teil 2 –**

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Die Vorsitzende GV Birgit Kattein beendet um 22.10 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

## **II. Nichtöffentlicher Teil**

**-wird hier nicht dargestellt-**

Die Öffentlichkeit der Sitzung wird wieder hergestellt.

Mit Dank an die Anwesenden schließt die Vorsitzende um 22.40 Uhr die Sitzung.

Birgit Kattein  
Ausschussvorsitzende

Claudia Friederich  
Protokollführerin